

Leistungsbeschreibung und –verzeichnis
Los 1: Fahrgestell

26.03.2026

Tragkraftspritzenfahrzeug mit Wasser
TSF-W

Gemeinde Straßkirchen
Lkr. Straubing-Bogen

FF Schambach

LOS 1

Beschaffung TSF-W

Gem. DIN EN 1846 2+3/ E DIN 14502 -2 und DIN 14502-3

DIN 14530-17 (2019:11) (TSF-W)

Max. 7,49 t zulässiges Gesamtgewicht,

Radstand passend für TSF-W mit Staffelbesatzung

Pos.		Stck.	Einzelpreis €	Gesamtpreis €
	Grundumfang Fahrgestell			
1	<p>Grundfahrgestell für Brancheneinsatz Feuerwehr</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fahrzeugart: Sonder-KFZ Feuerwehr - Motor: mind. 161 kW/ 220 PS - Abgasnorm: Euro VI E - Fahrerhaus: Standard-Fahrerhaus für eine Staffel (Doppelkabine) <p>Lenkung: Lenkanordnung Links; Anordnung für Rechtsverkehr</p> <p>Technische Angaben:</p> <p>Angaben zum Hersteller und Fahrzeugtyp:</p> <hr/> <p>Angaben zur Motorleistung: (auf beiliegendem Datenblatt anzugeben)</p> <p>Angaben zum tatsächlichen Radstand: (auf beiliegendem Datenblatt anzugeben)</p> <p>Angaben zum tatsächlichen Überhang:</p>	1		

	(auf beiliegendem Datenblatt anzugeben) Dem Angebot ist eine technische Beschreibung zur Fahrzeugbeschreibung mit den geforderten Werten beizulegen.			
2	Fahrgestell, zur Aufnahme einer Besatzung von einer Staffel [1 + 5 Personen], geeignet für einen Aufbau für ein TSF-W (siehe Los Aufbau) (handelsübliches Fahrgestell mit Doppelkabine) oder Serienmäßige Doppelkabine mit 4 Türen Es werden Fahrgestelle mit möglichst geräumigen Kabinen bevorzugt, siehe hierzu auch die Bewertungsmatrix. Die Ausführung ist zu beschreiben.	1		
3	Fahrgestellausführung: Die Auswahl des Fahrgestells muss entsprechend der zulässigen Gesamtmasse nach Vorgabe der Norm einschließlich der angegebenen Sonderwünsche plus einer angemessenen Gewichtsreserve erfolgen. Auf eine ausgewogene Gewichtsverteilung wird großer Wert gelegt. - Zul. Gesamtgewicht (Norm): max. 7.490 kg Technische Angaben: Maximal technisch mögliche zul. Gesamtmasse: (auf beiliegendem Datenblatt anzugeben) Angaben zur tatsächlichen Fahrgestellmasse: (auf beiliegendem Datenblatt anzugeben) Angaben zur tatsächlichen Fahrgestellnutzlast: (auf beiliegendem Datenblatt anzugeben) Angabe tatsächliche Vorderachslast: (auf beiliegendem Datenblatt anzugeben) Angabe tatsächliche Hinterachslast: (auf beiliegendem Datenblatt anzugeben)	1		

4	Vorder- und Hinterachse verstärkt	1		
5	Paar Schäkel Form C Größe 3 am Fahrzeugheck	1		
	Motor			
6	<p>Motor Dieselmotor:</p> <p>Leistung: wie unter Pos. 1 beschrieben; Drehmoment mind. 450 NM.</p> <p>Tatsächliche Leistung: (auf beiliegendem Datenblatt anzugeben)</p> <p>(Leistungsdiagramm und Beschreibung beilegen)</p> <p>Anzahl Zylinder, Hubraumangabe und Drehmoment: (auf beiliegendem Datenblatt anzugeben)</p>	1		
7	<p>Motoreinspritzung:</p> <p>Angabe des verwendeten Einspritzsystems: (auf beiliegendem Datenblatt anzugeben)</p>	1		
8	<p>Schadstoffarm Euro 6e möglichst ohne Zusatzstoffe zu erreichen (Falls mit SCR-Technologie gearbeitet wird, ist darzustellen durch welche Maßnahmen ein Einfrieren des Harnstoff bei Temperaturen unter -10° C sicher verhindert wird.)</p> <p>Die angebotene Ausführung muss eine uneingeschränkte Einsatzbereitschaft des Fahrzeuges gewährleisten. Sofern zur Sicherstellung der Einsatzbereitschaft ein Wartungsaufwand erforderlich wird, ist dieser in einer separaten Anlage zu beschreiben.</p>	1		
9	Elektronische Motorregelung mit Notlaufsystem	1		
10	Steuermodul für externen Datenaustausch mit Aufbaufunktionen	1		
11	Elektronische Geschwindigkeitsbegrenzung $v_{max} > 100$ km/h für Brancheneinsatz Feuerwehr	1		
12	Luftansaugung geeignet für Brancheneinsatz Feuerwehr	1		
13	Auspuffanlage mit Endrohr links (bevorzugt vor der Hinterachse) nach Vorgabe des Aufbauherstellers mit Endrohr (DIN EN 1846) für Feuerwehr (Abgasschlauch) nach DIN 14572.	1		

14	Kraftstofffilter beheizt	1		
15	Schnellstarteinrichtung	1		
Kupplung/Getriebe				
16	Automatisches Wandlergetriebe mit optimierter Software für Einsatzfahrzeuge Angebotenes Getriebe ist detailliert zu beschreiben (u.a. angebotene Getriebe, Anzahl der Gänge ist anzugeben).“	1		
17	Sicherheitssysteme ASR und ESP oder mindestens gleichwertig.			
18	Differentialsperre an der Hinterachse	1		
Achsen/Federn				
19	Federung für Vorderachse, für extreme Hochlasten geeignet. Ausführung ist zu beschreiben.	1		
20	Federung für Hinterachse, für extreme Hochlasten geeignet Ausführung ist zu beschreiben.	1		
21	Stabilisator an Vorder- und Hinterachse	1		
22	Spritzschutzlappen an der Vorderachse	1		
Räder/Reifen				
23	Vorne: Einzelbereifung mit Lamellenprofil für Winterbetrieb, mit Alpinkschneifurung 3PMSF auf Alufelgen (wegen Gewichtseinsparung) Hinten: Doppelbereifung mit Lamellenprofil für Winterbetrieb, mit Alpinkschneifurung 3PMSF auf Alufelgen (wegen Gewichtseinsparung) Tatsächliche Bereifung (Größe; Fabrikat und Typ) ist auf Beiblatt anzugeben. Die Reifen müssen ein identisches, aktuelles Produktionsdatum aufweisen und dürfen zum Zeitpunkt der Auslieferung nicht älter als ein Jahr sein.	1		
24	Reifenfüllschlauch mind. 10m mit Manometer (Luftanschluss gut zugänglich, Länge ausreichend zum Befüllen aller Reifen)	1		

25	Reserverad, lose mitliefern	1		
26	Radmutterabdeckungen für Vorderachse	2		
	Fahrgestell /Lenkung / Rahmen, Rahmenaufbauteile			
27	Stoßstange: Eine möglichst leichte Variante wird bevorzugt Die Ausführung ist zu beschreiben.	2		
28	Wendekreis gemäß DIN EN 1846 Tatsächlicher Wendekreis in m (auf beiliegendem Datenblatt anzugeben)	1		
29	Wadfähigkeit: Angabe der Durchfahrfähigkeit (Höhe in cm) (auf beiliegendem Datenblatt anzugeben)	1		
30	Ohne Unterfahrschutz hinten	1		
31	Kraftstoffbehälter mind. 65 l Tankinhalt. Lage und Ausführung sowie Lage des Tankeinfüllstutzens sind zu beschreiben.	1		
32	Lenkunterstützung	1		
33	Druckluft-Füllanschluss vorn links	1		
34	Abschleppvorrichtung vorne und hinten	1		
	Bremsanlage			
35	Bremsanlage ABS Ausführung ist zu beschreiben.	1		
36	Bremssystem Vorder- und Hinterachse: Ausführung ist zu beschreiben.	1		
37	Motorbremse, möglichst verstärkte Ausführung	1		
38	automatische Bremsnachstellung/Bremslastverteilung, wenn möglich. Ausführung ist zu beschreiben.	1		
39	Feststellbremse	1		
40	Bremsanlage Feuerwehr mind. 8 bar	1		
41	Drucklufttrockner beheizt			
42	Druckluftkessel aus Leichtmetall, korrosionsgeschützt			
43	Möglichst mit Rollsperr für Anfahren auf Steigungen ohne Zurückrollen des Fahrzeuges.	1		

Fahrerhaus/Mannschaftsraum				
44	Serienkabine für Sitzplatzanordnung für Fahrer und Beifahrer und vier Personen (Staffel) bzw. Serienmäßige Fahrerkabine mit zwei Türen Die Ausführung ist zu beschreiben.	1		
45	Kipphydraulik für Fahrerhaus	1		
46	Lenksäule in Höhe und Neigung verstellbar.	1		
47	Windschutzscheibe oben getönt, aus Verbundglas, beheizbar	1		
48	Türscheiben wenn möglich getönt Ausführung ist zu beschreiben	1		
49	Fahrersitz mit Kopfstütze mit Fahrersitzschwingung, in Höhe, Neigung und Längsrichtung verstellbar. Ausführung ist zu beschreiben.	1		
50	Beifahrersitz mit Kopfstütze starr, in Höhe, Neigung und Längsrichtung verstellbar. Ausführung ist zu beschreiben.	1		
51	Dreipunkt-Automatik Sicherheitsgurte für alle Sitzplätze, Farbe rot oder mit ähnlicher Signalwirkung Die Ausführung ist zu beschreiben	1		
52	Sonnenblende, verstellbar, für Fahrer und Beifahrer	1		
53	Sonnenblende außen, oberhalb der Windschutzscheibe, getönt	1		
54	Elektrische Fensterheber in Fahrer- und Beifahrertür	1		
55	Ablagefächer an beiden Türen und wenn möglich über der Frontscheibe und im Amaturenbereich. Ausführung ist zu beschreiben.			
56	Außen-Rückspiegel links und rechts elektrisch verstell- und beheizbar	1		
57	Winkel- und Rampenspiegel sowie Anfahrspiegel. Ausführung ist zu beschreiben			
58	Zentralverriegelung für alle Türen	1		
59	Scheibenwischer mind. zweistufig mit Intervall-Funktion	1		
60	Einstiegshilfen und Auftritte möglichst lang und verstärkt, Ausführung ist zu beschreiben.	1		
61	Scheibenwaschanlage elektrisch	1		
62	Haltegriff auf der Beifahrerseite und Einstieghilfen an allen Türen	1		
63	Sitzbezüge aller Sitze in pflegeleichtem und strapazierfähigem Bezug aus Robusstoff, dunkel gehalten. Ausführung ist zu beschreiben	1		

64	Türinnenverkleidung abwaschbar			
65	Gummi-Fußmatten für Fahrer und Beifahrer	1		
66	Mehrstufiges Gebläse/-Heizung für Fahrerkabine, manuell	1		
67	Klimaautomatik, mit automatischer Umluftschaltung und automatischer Temperaturregelung	1		
	Anzeige			
68	Entfall des Fahrtenschreibers, dafür Tachometer ohne Aufzeichnung	1		
69	Multifunktionsanzeige im Fahrerhaus für Kühlwasser / Scheibenwaschwasser / Motoröl / Lenköl / Ansauganlagen Unterdruck.	1		
70	Totwinkelassistentensystem rechts mit Anzeigeassistenten im Fahrerhaus, Abbiegeassistentensystem gemäß Vorgaben des UN-R 151 und VO (EU) 2019/2144 Ausführung ist zu beschreiben	1		
	Beleuchtung			
71	Hauptscheinwerfer in LED Technik	1		
72	Dauerfahrlichtschaltung	1		
73	Nebelscheinwerfer 2 Stk LED Ausführung ist zu beschreiben.	1		
74	Tagesfahrlicht LED (ECE R87 konform) , automatisch	1		
75	Fahrtrichtungsanzeiger in LED	1		
76	Positionsleuchten an Fahrzeugkabine LED	1		
77	Leseleuchte im Fahrerhaus oder Spot für Fahrer und Beifahrer	1		
	Radio/Elektrik			
78	Radio, digital DAB+, mit min. 2 Lautsprechern, mit Bluetoothschnittstelle für Anbindung eines Mobiltelefons.	1		
79	2-polige Steckdose im Fahrerhaus, 12 V	2		
80	USB-C Ladedose min. 15 W	1		
81	Batteriekabel verlängert, provisorisch montiert	1		
82	Verstärkte Batterien (mind. 150 Ah) Ausführung ist zu beschreiben.	2		
83	Funkenstört, EMV-Nachweis ist beizulegen	1		
84	Parametrierbares Sondermodul CAN-BUS-Schnittstelle für Aufbaufunktionen	1		

85	Verstärkte Lichtmaschine Drehstrom mit mind. 130 A, mind. 3.000 W Ausführung ist zu beschreiben.	1		
86	Einklanghorn	1		
87	ETA-Sicherungsautomaten	1		
88	Tempomat mit der Möglichkeit der Manuellen Drehzahlanhebung	1		
89	Schalter zur manuellen Drehzahlanhebung	1		
	Sonstiges			
90	Rahmen schwarz Ral 9005 oder ähnlich bzw. Serienlackierung (dunkel)			
91	Lackierung Kabine rot RAL 3020	1		
92	Vordere Stoßstange, Radkasten vorderer und hinterer Teil in weiß RAL 9010	1		
93	Vorbereitung Zulassungsbescheinigung Teil II	1		
94	Fahrgestell in serienmäßiger Lackierung	1		
95	Prüfbuch physisch oder digital	1		
96	Warndreieck gemäß StVZO	2		
97	Warnlampe gem. StVZO	2		
98	Schlüssel für Fahrgestell mit Funkfernbedienung	2		
99	Unterlegkeil passend zum Fahrgestell	2		
100	Verbandkasten, Verbandtasche gem. StVZO	1		
101	Bordwerkzeug mit geeignetem Wagenheber und Wagenheberstange	1		
102	Ablieferinspektion des Fahrgestells nach DIN 1846	1		
103	Überführungskosten zum Aufbauhersteller (Los Aufbau)	1		
104	Geräuschmaßnahmen EG 96/20	1		
105	Angabe der verbindlichen Lieferzeit in Wochen für das Fahrgestell: <u> </u> Beachten Sie hierbei die vorgegeben Lieferfrist!			
			Warenwert	
			19 % Mwst	
			Gesamtsumme	

ACHTUNG: Füllen Sie nur die Preise im Leistungsverzeichnis aus. Haben Sie Anmerkungen, so geben Sie diese auf einem separaten Begleitblatt mit der jeweiligen Positionsnummer an. Andere Eintragungen im Leistungsverzeichnis außer Preisangaben können zum Ausschluss des Angebotes führen!

Sind Positionen nicht mit Einzelpreis zu benennen, da diese in anderen Preispositionen oder im Gesamtpreis enthalten sind, so ist in der Preisspalte „Serie“, „i.G.“ (im Grundpreis´) oder „o.M.“ (ohne Mehrpreis) einzufügen.

Entspricht der Gesamtbetrag einer Ordnungszahl (Position) nicht dem Ergebnis der Multiplikation von Mengenansatz und Einheitspreis, so ist der Einheitspreis maßgebend. Ist keine Menge eingetragen, so geht man bei der Multiplikation von „1“ als Mengenansatz aus.

Die in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen werden wie beschrieben erfüllt:

- ja nein, die Abweichungen sind auf einem gesonderten Blatt beschrieben und begründet (führt in der Regel zum Ausschluss des Angebotes; evtl. im Rahmen einer Bieterfrage vor Abgabe des Angebotes zu klären)

Die in den „Bewerbungsbedingungen“ und „Vertragsbedingungen“ genannten Festlegungen werden als bindende Angebotsbestandteile anerkannt.

....., den

.....
(Unterschrift (bei elektronisch übermittelten Angeboten Textform nach § 126 BGB - Firmenname und die Rechtsform sowie der Name der natürlichen Person, die die Erklärung abgibt))